07.07.2022 – 15:00 Uhr

Voith plant Übernahme der IGW Rail

Heidenheim, Deutschland / Brno, Tschechien (ots) -

- Voith plant die Übernahme der IGW Rail, ein Spezialist für Schienenfahrzeuge.
- Beide Unternehmen wollen weltweit die Entwicklung von innovativen und nachhaltigen Getriebe-Systemlösungen für alle Schienenfahrzeughersteller vorantreiben.

Der Technologiekonzern Voith plant die Übernahme der IGW Rail. Das in Brno (Tschechien) ansässige Unternehmen ist auf Getriebe für Schienenfahrzeuge spezialisiert und Teil der BMT Gruppe mit Sitz in Belgien. Durch den geplanten Erwerb würde einer der weltweit größten unabhängigen Hersteller von Schienenfahrzeuggetrieben entstehen. Ein entsprechender Kaufvertrag wurde am 6. Juli 2022 unterzeichnet.

IGW Rail ist ein weltweit agierendes Hightechunternehmen, das sich auf kundenspezifische Getriebe- und Kupplungslösungen für die Schienenfahrzeugindustrie fokussiert hat. Das Produktportfolio umfasst alle Schienenfahrzeugarten, von schweren Lokomotiven bis zu Stadtbahnen, von Straßenbahnen und Metros bis hin zu Hochgeschwindigkeitszügen. "Da auch Voith verschiedenste Komponenten in diese Schienenfahrzeugmärkte liefert, ergänzt die IGW das Portfolio von Voith ideal. Für beide Unternehmen sind nachhaltige Antriebslösungen seit Jahrzehnten Bestandteil ihrer DNA. Zusammen wollen wir weltweit die Entwicklung von innovativen Getriebe-Systemlösungen für alle Schienenfahrzeughersteller vorantreiben", sagt Cornelius Weizmann, Mitglied der Voith-Konzerngeschäftsführung sowie Vorsitzender der Geschäftsleitung von Voith Turbo.

Mit Brno (Tschechien), Pune (Indien), Zanesville (USA) sowie Suzhou (China) verfügt IGW Rail über vier Produktionsstandorte und beschäftigt insgesamt rund 500 Mitarbeitende. Durch den Zusammenschluss versprechen sich beide Vertragsparteien eine noch größere Kundennähe. Allein in den letzten 25 Jahren lieferte IGW Rail weltweit über 100.000 Getriebe und Kupplungen aus. "Diese am Markt etablierten Komponenten müssen regelmäßig überholt und mit Ersatzteilen versorgt werden", führt Rudy Thoma, CEO der IGW Rail aus und freut sich, "dass wir künftig in der Lage sein werden unseren Kunden durch die 24/7 Service-Lösungen von Voith einen noch besseren Service zu bieten."

Der Abschluss der Transaktion wird für den Beginn des vierten Quartals 2022 erwartet und steht unter dem Vorbehalt, dass alle behördlichen Genehmigungen erteilt werden und weitere übliche Abschlussbedingungen erfüllt sind. Zum Kaufpreis vereinbarten beide Seiten Stillschweigen.

Über IGW Rail

IGW Rail wurde 1949 in Oostkamp, Belgien gegründet und ist einer der Marktführer im Bereich Radsatzgetriebe. Seit 1991 gehört das Unternehmen zur familiengeführten BMT Gruppe. Das Unternehmen IGW Rail hat weltweit rund 500 Mitarbeiter.

Über die Voith Group

Die Voith Group ist ein weltweit agierender Technologiekonzern. Mit seinem breiten Portfolio aus Anlagen, Produkten, Serviceleistungen und digitalen Anwendungen setzt Voith Maßstäbe in den Märkten Energie, Papier, Rohstoffe und Transport & Automotive. Gegründet 1867 ist Voith heute mit rund 20.000 Mitarbeitern, 4,3 Milliarden Euro Umsatz und Standorten in über 60 Ländern der Welt eines der großen Familienunternehmen Europas.

Pressekontakt:

Kristine Adams
Vice President Global Corporate Communication
Tel. +49 7321 37-2228
kristine.adams@voith.com

Medieninhalte

Voith Group / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/50723 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

IGW Rail / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/50723 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100050113/100892301 abgerufen werden.